

Wir treffen uns an jedem  
ersten Mittwoch im Monat

Liebe Trauernde,

Sie haben Ihr Kind verloren.  
Sie sind fassungslos, überwältigt  
von Schmerz, Trauer und Leere.  
Sie haben das Gefühl, dass niemand  
Ihre Trauer richtig verstehen kann.

Aus diesem Gefühl heraus hat ein  
betroffener Vater 1989 die Gruppe  
„Trauernde Eltern Hanau“  
gegründet. Seitdem besteht dieser  
offene Gesprächskreis.  
Manche sind nur wenige Male dabei,  
einige sehr viel länger.

Hier dürfen wir unsere Trauer und die  
damit entstandenen Nöte und  
Verzweiflung zum Ausdruck bringen.  
Hier finden wir auch Hoffnung,  
ohne das geliebte Kind weiter zu leben  
und doch mit ihm verbunden zu bleiben.

um 19:30 Uhr

in den Räumen der  
Kath. Familienbildungsstätte  
Im Bangert 4  
63450 Hanau  
Tel. 06181/923230  
Fax 06181/9232311  
e-mail: [info@fbs-hanau.de](mailto:info@fbs-hanau.de)

Begleitung der Gruppe:  
Monika Wiedemann  
Dipl.-Psychologin,  
Psychologische Psychotherapeutin

Jeder ist willkommen, gleich welcher  
Religion. Der Tod unserer Kinder  
verbindet uns. Das Gruppengespräch  
stärkt, auch wenn das Sterben des  
geliebten Kindes schon länger  
zurückliegt.

Ein Einzelgespräch zu Beginn ist  
sinnvoll



Trauernde Eltern Hanau

*Nichts trennt uns mehr*

*Ich kehre zurück  
an die Orte,  
wo wir uns begegnet sind,  
und du bist wieder da*

*Ich gehe die Wege,  
die du gegangen bist,  
du gehst wieder mit mir.*

*Ich freue mich an dem,  
was dich weiterhin erfreut hätte,  
ich sehe dich mit lächeln.*

*Ich gehe den Spuren nach,  
die du hinterlassen hast,  
und begegne dir immer wieder.*

*Nichts kann uns trennen,  
wenn uns so viel verbindet.*

*(Klaus Huber für Wolfgang M.)*

Um diese Verse annehmen zu können, bedarf es eines langen Weges. Wir lernen in unserer Gruppe, Schritt für Schritt auf dem Weg nach vorne zu blicken.

**Die Selbsthilfegruppe  
Trauernde Eltern Hanau  
ist auch für Sie da.**

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr in den Räumen der Kath. Familienbildungsstätte Hanau, Kontaktdaten siehe Rückseite

Die Teilnahme ist kostenfrei

*Wenn Deine Eltern sterben,  
verlierst Du Deine Vergangenheit.  
Wenn Dein Kind stirbt,  
verlierst Du Deine Zukunft.  
(Elliot Luby)*

Diese Verzweiflung droht uns zu zerreißen, aber manch einer von uns ist schon ein Stück weiter gegangen und gibt uns dadurch Hoffnung, auch aus dieser tiefen Trauer heraus zu finden. Wir geben uns gegenseitig Mut. Viele eigene Gedanken, die wir vorher gar nicht gewagt haben, zu äußern, finden wir im Gespräch auch bei den anderen wieder.